

ERKLÄRUNG DER LÖSUNG

Frage 59



Linkes und rechtes Beispiel unterscheiden sich überall nur in zwei Punkten:

1. Die Noten sind unterschiedlich verbalkt.
2. Bei (C) werden zwei mit einem Haltebogen verbundene Noten im linken Beispiel zu einer Note zusammengefasst. Bei (B) hingegen fehlt der Haltebogen an der entsprechenden Stelle (in der Taktmitte), weshalb die beiden Beispiele dort unterschiedlich klingen.

Zum Verständnis der Haltebögen:

Ein Haltebogen zwischen zwei Noten bedeutet, dass die erste Note weiterklingt, d.h. die zweite Note wird nicht neu gespielt (z.B. auf dem Klavier nicht neu angeschlagen).

Zwei mit einem Haltebogen verbundene Noten können durch eine einzige Note ersetzt werden. Deren Notenwert ist die Summe der beiden verbundenen Noten. Wenn z.B. eine Viertelnote mit einer Halben verbunden wird, hat die zusammengefasste Note den Wert von 3 Vierteln, was einer punktierten Halben entspricht. Dies ist in (C) der Fall.

Noten mit Fähnchen können durch Balken zusammengefasst werden, wodurch oft das Notenbild einfacher und übersichtlicher wird. Dies ändert jedoch nichts am Klang!

Zu den Haltebögen siehe NOTENLESEN LERNEN, Seite 20f.

Zu punktierten Noten siehe dort auf Seite 14ff.

Zu den Fähnchen und Balken siehe ebenfalls dort auf Seite 14f.